

Einrichtungsanleitung

LoRaWAN



KamstrupA/S-55123455_A4_DE_02.2026



Installationsschritte



Informationen

1



Funkaktivierung

2



LoRaWAN Netzwerk-
performance

3



Überprüfung der
Netzwerkperformance

4



Informationen

1.1



Der Zähler verfügt über verschiedene Anzeigenmenüs, die über einen Magneten aktiviert werden. Dieser Magnet kann auch der optische IR-Schnittstellenkopf sein.



Der Zähler sollte in jedem Fall mit der bestmöglichen Funkleistung installiert werden, um eine maximale Batterielevensdauer zu erreichen. Wenn der Zähler unter schlechten Funkbedingungen installiert wird, verringert sich die Lebensdauer der Batterie.



Es gibt 2 Möglichkeiten, den Zählerfunk zu aktivieren:

- 1** Aktivierung bei Wasserdurchfluss
- 2** Aktivierung über das Anzeigenmenü



Funkaktivierung bei Wasserdurchfluss

2.1



Funkaktivierung des Zählers bei Wasserdurchfluss ✓



Anzeige bei fehlendem Durchfluss



Funkaktivierung bei Wasserdurchfluss

2.2



Wenn Wasser durch den Zähler fließt, wird die Funkverbindung automatisch AKTIVIERT.



Anschließend versucht der Zähler automatisch, sich mit dem LoRaWAN-Netzwerk zu verbinden und eine Verbindungsprüfung durchzuführen. Dies dauert normalerweise etwa 15 bis 45 Sekunden. In der unteren linken Ecke der Zähleranzeige wird **„done“** (fertig) angezeigt, wenn die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde.

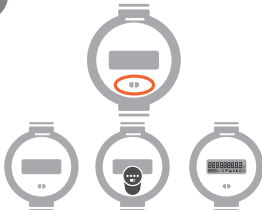


Wenn **„done“** (fertig) nicht in der Anzeige erscheint, gehen Sie wie im Abschnitt „Überprüfung der Netzwerkperformance“ beschrieben vor.



Funkaktivierung über das Anzeigenmenü

2.3



1 - 2 - 3 s

Aktivieren Sie das Menü, indem Sie einen Magneten 3 Sekunden lang über die „optische IR-Schnittstelle“ des Zählers halten. Wenn diese Funktion aktiviert ist, erscheinen alle Segmente auf der Anzeige.



Funkaktivierung über das Anzeigenmenü

2.4



Navigieren Sie zu **„dont CALL“** (nicht anrufen), indem Sie den Magneten 1 Sekunde lang auf den optischen Lesekopf des Zählers halten. **„dont CALL“** beginnt nach 5 Sekunden zu blinken.



1 Sekunde

Aktivieren Sie **„do CALL“** (Anruf durchführen), indem Sie den Magneten 1 Sekunde lang über den optischen Lesekopf halten.



1 Sekunde



Funkaktivierung über das Anzeigenmenü

2.5



Der Zähler kehrt zur Anzeige des eichrechtlichen Volumens zurück und führt einen Netzanruf durch. Dies dauert normalerweise 15 bis 45 Sekunden.



Wenn die Verbindung erfolgreich war, zeigt der Zähler unten links „**done**“ (fertig) an.



Überprüfung der Netzwerkperformance

3.1



Bei der Inbetriebnahme des Zählers ist es wichtig, die Performance des Netzes anhand der folgenden Schritte zu überprüfen:

Gehen Sie wie folgt vor, wenn der Zähler bei der Inbetriebnahme nicht „**done**“ anzeigt: Überprüfen Sie den Kommunikationsstatus im Anzeigenmenü „**no49**“.





Überprüfung der Netzwerkperformance

3.2



Typische Statuscodes während der Installation:

- 0: Zähler ist erfolgreich installiert
- 1: Warten auf den Beitritt zum Netzwerk
- 2: Warten auf Installation in Netzwerk
- 3: Warten auf den Beitritt, während Ausweichpakete übertragen werden.



Überprüfung der Netzwerkperformance

3.3



Die letzten beiden Stellen geben die Qualität der Verbindung an.

Wenn die letzte Zahl unter 10 ist, sollte über eine Zusatzantenne nachgedacht werden.

- 0: Kein gültiger Link
- 1-9: Schlechter Link
- 10-19: Mittelmäßiger Link
- ≥ 20 : Guter Link





Die Netzperformance des Zählers kann auch auf dessen Anzeige eingesehen werden. Kamstrup empfiehlt, die Linkperformance des Zählers immer zu überprüfen und sicherzustellen, dass die Performance mindestens mittelmäßig ist.



>21



0

Der Zähler sollte in jedem Fall mit der bestmöglichen Funkperformance installiert werden, um eine maximale Batterielebensdauer des Zählers zu erreichen. Wenn der Zähler unter schlechten Linkbedingungen installiert wird, z. B. in einem Zählerschacht, wird eine Überprüfung des Status der Netzperformance empfohlen.

www.kamstrup.com